

Herr/Frau/Frl.:

Modell:

Amtl. Kennzeichen:

Rechnungs-/Auftragsnummer:

Kilometerstand:

Fahrgestellnummer:

Art der Inspektion:	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B
Monate:	12	24	36	48	60	72	84	96	108	120
.000 km:	24	48	72	96	120	144	168	192	216	240

Einstellen/Schmieren/Austauschen – Lohnkosten in Zeitvorgabe inbegriffen, ausgenommen die mit * markierten Arbeiten
Kontrollieren – Nach der Kontrolle anfallende Arbeiten, wie Reinigung, Einstellung, Reparatur oder Austausch, müssen als Material- und Lohnkosten zusätzlich in Rechnung gestellt werden.



FREELANDER 2
(ALLE MODELLE FÜR DIE EU-MÄRKTE)
INSPEKTIONS-CHECKLISTE

A B HAUPTINSPEKTION (FAHRGASTRUM)

1. Zustand und Sicherheit der Sitze und Sicherheitsgurte kontrollieren
2. Funktion aller Leuchten, Hupen und Warnanzeigen kontrollieren
3. Einwandfreie Funktion der Scheibenwischer und -waschanlagen an Windschutz- und Heckscheibe sowie Zustand der Wischerblätter kontrollieren
4. Funktionsfähigkeit der Feststellbremse kontrollieren
5. Pollenfilter wechseln

HAUPTINSPEKTION (FAHRZEUGAUSSENSEITE)

6. Jährliche Durchrostungs-/Lackuntersuchung durchführen
7. Reifendruck, -zustand und -profil kontrollieren
8. Räder abnehmen
9. Bremsbeläge auf Verschleiß, Bremsättel auf Undichtigkeiten, Zustand der Bremscheiben kontrollieren
10. Bremsflüssigkeit wechseln (**alle 3 Jahre**)*
11. Wasserabscheider entleeren (**Dieselfahrzeuge**)
12. Kraftstofffilter wechseln (**Dieselfahrzeuge**)
13. Räder an der gegenüberliegenden Seite derselben Achse montieren (Gleitmittel auf die Zapfenbohrung auftragen) – **nicht bei Fahrzeugen mit laufrichtungsgelagerten Reifen**
14. Gängigkeit der Türfeststeller, Motorhauben-Arretierung und Tankklappe kontrollieren, Türfeststeller schmieren
15. Schmiermittel auf Türdichtungen auftragen – **nur russische und nordische Märkte**

HAUPTINSPEKTION (MOTORRAUM)

16. Relative Dichte des Frostschutzmittels kontrollieren
17. Kühlflüssigkeit wechseln (**alle 10 Jahre**)
18. Zündkerzen wechseln
19. Luftfilter wechseln
20. Zustand des Zusatz-Antriebsriemens kontrollieren
21. Zusatz-Antriebsriemen wechseln (**Benzinfahrzeuge**)
22. Zusatz-Antriebsriemen wechseln (**Dieselfahrzeuge**)
23. Nockenwellen-Antriebsriemen, Riemenspanner und Riemenscheibe wechseln (**Dieselfahrzeuge**)
24. Bremsflüssigkeit, Servolenkungsöl, Kupplungsflüssigkeit und Scheibenwaschflüssigkeit kontrollieren/auffüllen
25. Batteriezustand kontrollieren
26. Batteriesäurestand kontrollieren und ggf. Behälter auffüllen

HAUPTINSPEKTION (MOTORRAUM)

27. Motoröl und Ölfilter wechseln
28. Schaltseilhalterungen einfetten (**nur erste Inspektion**)

A B HAUPTINSPEKTION (ARBEITEN UNTER DEM FAHRZEUG)

29. Schaltgetriebeöl wechseln – (**alle 10 Jahre**)
30. Automatikgetriebeöl wechseln – (**alle 10 Jahre**)
31. Öl der Antriebseinheit wechseln – (**alle 10 Jahre**)
32. Öl des hinteren Differenzials wechseln – (**alle 10 Jahre**)
33. Spiel in allen Gummistopfen der Luftfederung kontrollieren
34. Zustand aller Kappen und Manschetten der Luftfederung, der Antriebswellen und der Lenkung kontrollieren
35. Alle Bremsschläuche wechseln – (**alle 6 Jahre**)*
36. Schlauch des Bremskraftverstärkers, Leitungen der Brems-, Kraftstoff-, Servolenkungs- und Kupplungsanlage sowie Verbindungsstücke und Kabelstränge auf Beschädigungen durch Scheuern, Undichtigkeiten und Korrosion sichtprüfen
37. Kontrollieren, ob Flüssigkeit austritt
38. Auspuffanlage auf Undichtigkeiten, festen Sitz und Beschädigungen kontrollieren
39. Befestigungen des Kugelgelenks der Lenkschubstangen sowie Zustand der Kugelgelenke und Staubabdeckungen kontrollieren
40. Wenn Störungsleuchten aufleuchten, das betreffende System mit dem IDS-Diagnosesystem überprüfen und die Ergebnisse weiterleiten*
41. Probefahrt durchführen (**siehe umseitige WARNUNG**)
42. Wartungsintervallanzeige zurückstellen
43. Inspektionsnachweis ausfüllen
44. Kontrollieren, ob noch durchzuführende Service- oder Rückrufaktionen ausstehen
45. Auffälligkeiten in Bezug auf den Fahrzeugzustand und erforderliche Zusatzarbeiten melden

Die aufgelisteten Wartungsarbeiten werden für Fahrzeuge empfohlen, die unter normalen Fahr-, Straßen- und Klimabedingungen gefahren werden. Bei häufigen Start- und Haltevorgängen, sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen, staubiger Umgebung, Geländefahrten oder häufigem Anhängerbetrieb müssen die Wartungsarbeiten ggf. in kürzeren Zeitabständen durchgeführt werden.

Inspektion, Lack- und Durchrostungsuntersuchung durchgeführt und Serviceheft abgezeichnet.

Name: Unterschrift: Datum:

